



RaJoVita
Stiftung für Gesundheit und Alter
Rapperswil-Jona



Geschäftsbericht 2021

Inhaltsverzeichnis

Editorial	03
Rückblick 2021	04
Personalstatistik	09
Lehrabschlüsse 2021	10
Kennzahlen im Überblick	11
Bilanz	12
Erfolgsrechnung	13
Bericht der Revisionsstelle	14
Organe	15
Angebot RaJoVita	16
Kontaktdaten	18



Editorial

Geschäftsberichte sind in der Regel Hochglanzprodukte. Es wäre aber vermessen, das Geschäftsjahr 2021 als normal oder gar als hervorragend zu bezeichnen.

Die Corona-Pandemie hat nicht nur massiven organisatorischen und finanziellen Mehraufwand, sondern insbesondere viel Leid mit sich gebracht. Der RaJoVita-internen Corona-Task Force ist es gelungen, dank laufender, angemessener Anpassung der Schutzmassnahmen, noch mehr Leid abzuwenden. Dabei hat sie sich trotz Kritik an einzelnen Massnahmen konsequent und erfolgreich auf dem schmalen Grat zwischen dem Schutz von Leben und der Einschränkung von Freiheiten bewegt. Der Task Force gebührt dafür mein Dank und meine Anerkennung.

Der Rechnungsabschluss 2021 sieht positiv aus, das unter anderem wegen des Teilausgleiches von coronabedingten Sachaufwendungen durch die Stadt Rapperswil-Jona. Dabei darf aber nicht übersehen werden, dass die finanziellen Aufwendungen, bedingt durch die Corona-Pandemie, sehr beträchtlich waren.

Die Corona-Pandemie hat die Bedürfnisse und Wünsche der älteren Generation nochmals verändert. Der Trend zum möglichst langen Verbleib in den eigenen vier Wänden, ist durch die Pandemie beschleunigt worden. Die Nachfrage nach ambulanten Leistungen ist deshalb gestiegen, während die Nachfrage nach stationärer Pflege verhalten war. Dieser Trend dürfte auch in Zukunft anhalten und wird das Leistungsangebot von RaJoVita massgeblich beeinflussen.

Der dringend notwendige Bau des Pflegezentrum Schachen bleibt wegen einer Baueinsprache blockiert. Das erfüllt den Stiftungsrat mit grosser Sorge, weil die bestehenden Pflegeheime infrastruktur- und prozessmässig nicht mehr den heutigen Anforderungen genügen. In enger Zusammenarbeit mit dem Stadtrat Rapperswil-Jona setzt der Stiftungsrat alles daran, dass die Bedürfnisse der älteren Generation bereits in naher Zukunft wieder besser abgedeckt werden können.

Die Geschäftsleitung hat auch im Jahr 2021 Veränderungen erfahren. Bereits im Frühjahr konnte mit Frau Lina Rawlings eine neue Finanzchefin gewonnen werden. Zudem hat Gioi Graves die Nachfolge unserer langjährigen Personalchefin, Frau Martha Omlin, die das Pensionierungsalter erreicht hat, angetreten.

Es ist mir ein grosses Bedürfnis, dem Stiftungsrat, der Geschäftsleitung unter der Leitung von Markus Bühler und allen Mitarbeitenden der Stiftung RaJoVita, für die Arbeit in einem schwierigen Jahr sehr herzlich zu danken. Sie haben mit grosser Sachkompetenz und mit viel Empathie die Pflege und Betreuung unserer älteren Generation sichergestellt.

Stiftung RaJoVita

Dr. Daniel Lätsch, Stiftungsratspräsident



Rückblick 2021

Stationärer Dienst

Mit Unterstützung eines kantonalen Impf-Teams konnten alle impfbereiten Bewohnenden und Mitarbeitenden im Februar bzw. März 2021 die COVID-Impfung erhalten. Im November 2021 wurde, wiederum mit Unterstützung durch den Kanton, die Boosterimpfung für die Bewohnenden durchgeführt.

Ende Mai 2021 endete der Heimarzt-Vertrag mit Dr. Stavros Kosmidis. Per September 2021

konnte mit der Praxis am Bahnhof in Rüti, zwischen Dr. Péter Vártok und der RaJoVita eine Anschlusslösung für unsere Bewohnenden gefunden werden. Herr Vártok ist zweimal wöchentlich in den Pflegezentren vor Ort, zudem bietet das Arrangement mit der Praxis am Bahnhof eine 365 Tage Erreichbarkeit von 08:00 - 20:00 Uhr an.

Das Projekt zur Umstellung auf einen neuen Lieferanten für Pflegeprodukte- und Material



an allen Standorten wurde umgesetzt. Die Bestell-, Lieferungs- und Abrechnungsprozesse wurden in diesem Zusammenhang optimiert. Mit der Reorganisation im stationären Dienst wurde ein wichtiger strategischer Entscheid zur Verbesserung der Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten in den Pflegezentren erreicht. Die neu geschaffene Funktion der Standortleitung ermöglicht eine weitere Optimierung in der bestehenden Ablauforganisation.

Im Pflegezentrum Meienberg konnten zwei hundertjährige Geburtstage würdig gefeiert werden. Die Gastdarbietungen der Stadtmusik Rapperswil sowie die verschiedenen Gastredner von Seiten Stiftungsrat und Stadt wurden von den Jubilaren und ihren Familien sehr geschätzt.

Ambulanter Dienst

Die Spitex verzeichnete erneut einen signifikanten Anstieg bei den nachgefragten Dienstleistungen. Statt den budgetierten 38'290 Stunden wurden 2021 insgesamt 41'766 Stunden geleistet und das Ziel somit um über 10% übertroffen. Für eine solche Leistung ist ver-

sirtes Personal für die Planung der vielen Klienten-Einsätze notwendig. Eine Neuorganisation der Disposition Spitex, die personelle Erweiterung des Teams sowie eine Optimierung der Abläufe trugen entscheidend zum Erfolg bei. Am nationalen Spitex-Tag war die Spitex RaJoVita an der Quartierinsel vertreten und präsentierte ihr breites Angebot.

Die Tagesstätte hat seit Mai 2021 wieder an vier Tagen geöffnet und verzeichnete im letzten Jahr eine konstante Nachfrage. Seit dem 1. Juli 2021 hat die Tagesstätte auch ein Angebot für Kurzzeitaufenthalte zum Pensionstarif von CHF 40.00 pro Aufenthalt.

Hotellerie

Im Bereich Hauswirtschaft wurden die bestehenden Kaffeemaschinen gegen professionelle Maschinen ausgetauscht und damit die Qualität mit einem feinen Bohnenkaffee verbessert. Die Einführung der Stationshotellerie im PZM war 2021 ein weiteres Highlight in der Hotellerie. Zudem wurde wegen des Ausfalls eines grösseren Wäscheextraktors die komplette Flachwäsche an eine externe Wäscherei ausgelagert.



Im PZM wurde in der dortigen Satellitenküche das Schöpfsystem auf ein Buffetsystem umgestellt. Zusammen mit einem externen Partner wurde im Rahmen diverser Workshops die Produktionsplanung angepasst sowie ein neues Menüwahlsystem implementiert. Zudem übernahm RaJoVita den Mahlzeitendienst vom Bürgerspital per 01.01.2022.

Im Bereich des Technischen Dienstes wurden kleine Umbauarbeiten im PZB und PZM zur Optimierung der Räumlichkeiten und Ver-

besserung der Wohnqualität vorgenommen. Zudem wurde der Ablauf beim Transportdienst überarbeitet und angepasst.

Drehscheibe

Das Drehscheibenteam führte auch im Jahr 2021 diverse Beratungen durch. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der erfassten Kontakte mit Klienten wiederum um rund 400 Kontakte angestiegen auf total 1798 (Vorjahr 1'390 Kontakte). Die geleisteten Stunden belaufen



sich auf total 2773 Std. im Jahr 2021, somit wurden 700 Mehrstunden erbracht (Vorjahr 2'050 Std.). Die Bettenplatzanfrage in Rapperswil-Jona war im letzten Jahr konstant.

Am 22.09.21 zeigten Fachpersonen aus der Pflege sowie aus der Seelsorge an einer Informationsveranstaltung wie «Palliative Care in Rapperswil-Jona» funktionieren kann. Das monatliche Demenzcafé «Vergiss MEIN ICH nicht» ist ein beliebter und gut frequentierter

Treff. Rund 50 Angehörige nutzten 2021 die Gelegenheit, die Tagesstätte Grünfels zu besuchen und das anschliessende Fachreferat zu hören.

Die Freiwilligen Mitarbeitenden unterstützen Hilfsbedürftige und erhellen den Alltag der Empfänger. Trotz restriktiven Pandemie-Massnahmen wurden total rund 2800 Stunden Betreuung geleistet.

Per 31.12.2021 beschäftigte RaJoVita 284 Per-



sonen, die sich auf rund 204 Vollzeitstellen aufteilen. Davon standen 40 Personen in einem Ausbildungsverhältnis.



Personalstatistik

Stand	31.12.21
Personalbestand	
Bestand Anfang Jahr	282
Austritte	78
Eintritte	80
Bestand Ende Jahr	284

Vollzeitstellen	
Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad	71.81%

Mitarbeitende	
Pflege Stationär inkl. Leitung und Fachstab	118
Ambulante Dienste inkl. Leitung	69
Tagesstätte	7
Hotellerie inkl. Leitung	56
Aktivierung	7
Zentrale Dienste, inkl. Administration	27
Total	284

Struktur Mitarbeitende	
Aufteilung nach Geschlecht	
Männer	43
Frauen	241
Total	284

Aufteilung nach Geschlecht in der Pflege	
Männer Pflege (ambulant und stationär)	17
Frauen Pflege (ambulant und stationär)	184
Total	201

Durchschnittsalter	
Pflege, ambulant und stationär	42.12
Gesamtpersonal	42.5

Lernende / Studierende	
Fachfrau / Fachmann Gesundheit	15
Assistent/in Gesundheit & Soziales	10
Fachfrau / Fachmann Hauswirtschaft EFZ	1
Fachfrau / Fachmann Hauswirtschaft EBA	1
Koch / Köchin	2
Fachmann Betriebsunterhalt	2
Fachfrau Betreuung	1
Kauffrau / Kaufmann	4
Total Lernende	36

Praktikant/innen Pflege (REPAS, RAV)	0
Studierende HF, inkl. Validierungsverfahren	4
Fachfrau Gesundheit nach Art. 32	0
Total Praktikanten und Studierende	0
Total Auszubildende	40

Lehrabschlüsse 2021

Folgende Personen haben 2021 ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen:

Wegmann Nadine

Kessler Stefanie

Wittwer Florian

Cennerazzo Ylenia

Weber Anna

Labrang Tseyang

Husen Semira

Trachsel Dunja

Bujic Jovana

De Nacaos Esperanca

Rüegg Silvia

Jost Dean

Köchin EFZ

Pflegefachfrau HF

Fachmann Gesundheit EFZ

Fachfrau Gesundheit EFZ

Fachfrau Gesundheit EFZ

Fachfrau Gesundheit EFZ

Fachfrau Gesundheit EFZ

Fachfrau Gesundheit EFZ

Fachfrau Gesundheit EFZ

Fachfrau Gesundheit EFZ

Fachfrau Gesundheit EFZ (nicht auf dem Foto)

Kaufmann EFZ (nicht auf dem Foto)



Kennzahlen im Überblick

	IST	Vorjahr
Gesamtbetrieb	2021	2020
Betriebsertrag	21'942'399	22'955'099
Personalaufwand	-17'087'599	-17'825'321
Bruttogewinn (DB1)	4'854'800	5'129'778
Sachaufwand	-4'706'414	-4'679'828
Betriebsaufwand	-571'622	-772'274
Betriebsergebnis (DB2)	-423'235	-322'324
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	459'869	10'280
Unternehmensergebnis	36'633	-312'044
Cashflow	280'077	15'780
Abschreibungen	-243444	327'825
Personalaufwand in % des Betriebsertrages	77.87%	77.65%
Personalbestand nach Personen	284	271
davon Lernende und Praktikanten	40	33
Personalbestand in Vollzeitäquivalenten	203.95	181.89
Personalfuktuation	27.46%	23.64%
Stationäre Leistungen		
Anzahl Betten	153	153
verrechnete Bewohnertage	50'984	56'352
verrechnete Pfl egetage	49'645	54'804
verrechnete Gästetage	1'042	505
Eintritte	110	104
Bettenbelegung	91,4%	95,6%
Ø RAI-Pflegestufe	5.40	5.30
Ambulante Leistungen		
geleistete Stunden Pflege (KLV)	37'203	34'455
geleistete Stunden Hauswirtschaft und übrige	4'533	4'2720

Bilanz

AKTIVEN	31.12.2021	31.12.2020
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	5'491'065.30	5'737'222.21
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'799'927.52	1'713'452.69
Übrige Forderungen	905'756.96	998'221.99
Vorräte und nicht fakturierte Leistungen	239'250.88	184'050.77
Aktive Rechnungsabgrenzung	506'074.43	347'309.05
Total Umlaufvermögen	8'942'075.09	8'980'256.71
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	1'520'554.06	1'487'969.71
Sachanlagen	822'725.52	867'178.85
Immaterielle Werte	82'260.20	90'772.25
Total Anlagevermögen	2'425'539.78	2'445'920.81
TOTAL AKTIVEN	11'367'614.87	11'426'177.52
PASSIVEN		
kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'168'586.13	1'363'812.80
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	146'941.97	110'729.15
Passive Rechnungsabgrenzung	719'277.37	825'432.52
Total kurzfristiges Fremdkapital	2'034'805.47	2'299'974.47
langfristiges Fremdkapital		
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	1'171'000.00	1'100'000.00
Fondskapital	3'652'710.22	3'553'610.71
Rückstellungen	1'760'000.00	1'760'000.00
Total langfristiges Fremdkapital	6'583'710.22	6'413'610.71
Eigenkapital		
Stiftungskapital	1'000'000.00	1'000'000.00
Bewertungs- und Betriebsreserven bei Gründung	1'752'727.31	1'752'853.77
Freiwillige Gewinnreserve oder Verlustvortrag	-40'261.43	271'782.83
Jahresergebnis	36'633.30	-312'044.26
Total Eigenkapital	2'749'099.18	2'712'592.34
TOTAL PASSIVEN	11'367'614.87	11'426'177.52

Erfolgsrechnung

ERTRAG	2021	2020
Total Einnahmen Kerndienste	17'627'045.14	18'683'860.09
Total Nebeneinnahmen	473'899.24	591'102.97
Total Beiträge und Subventionen	3'806'454.33	3'645'123.56
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	21'907'398.71	22'920'086.62
Zuwendungen Dritter	0.00	0.00
Total Gesamtertrag	21'907'398.71	22'920'086.62
AUFWAND		
Total Bruttolohn	12'985'798.50	13'409'159.65
Total Personalnebenkosten	4'101'800.26	4'416'161.36
Total Personalaufwand	17'087'598.76	17'825'321.01
Medizinischer Bedarf	443'907.01	389'568.57
Lebensmittel	774'766.50	780'001.49
Haushalt	279'378.22	235'968.21
Aufwand Spezialleistungen	50'292.56	48'138.34
Drittleistungen mit Leistungsvereinbarung	316'387.35	287'685.10
Aufwand Immobilien	157'207.54	150'450.46
Aufwand Mobilien	58'146.09	85'860.64
Aufwand Fahrzeuge	84'655.39	63'921.25
Aufwand technischer Dienst	11'525.60	2'175.29
Aufwand Anlagenutzung	462'224.19	451'851.13
Raumaufwand	1'846'937.26	1'864'922.48
Aufwand Administration	399'301.58	593'578.99
Aufwand Trägerschaft	16'000.00	17'500.00
Aufwand Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	17'399.91	40'545.50
Aufwand Versicherungen und Abgaben	92'876.29	94'595.20
Übriger Betriebsaufwand	18'362.96	1'025.05
Total Sach- und Betriebsaufwand	5'029'368.45	5'107'787.70
Total Abschreibungen	243'444.07	327'824.75
Total betrieblicher Gesamtaufwand	22'360'411.28	23'260'933.46
BETRIEBSERGEBNIS EBIT	-453'012.57	-340'846.84
Finanzaufwand und -ertrag	29'777.32	18'522.98
ORDENTLICHES ERGEBNIS	-423'235.25	-322'323.86
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	0.00	-548.55
Periodenfremder Aufwand und Ertrag	459'868.55	0.00
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	0.00	10'828.15
JAHRESERGEBNIS	36'633.30	-312'044.26

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 71 228 62 00
Fax +41 71 228 62 62
www.bdo.ch

BDO AG
Vadianstrasse 59
9001 St. Gallen

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der

RaJoVita, Stiftung für Gesundheit und Alter Rapperswil-Jona, Rapperswil-Jona

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der RaJoVita, Stiftung für Gesundheit und Alter Rapperswil-Jona für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

St. Gallen, 31. März 2022

BDO AG

Philippe Mattle

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Elia Rada

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Organe

per 31.12.2021

Stiftungsrat



Dr. phil. I. Daniel Lätsch
Stiftungsratspräsident



Luca Eberle
Stiftungsrat, Vertreter der
Stadt Rapperswil-Jona



Stefan Lichtensteiger
Stiftungsrat



Prof. Dr. Susanne Hofer
Stiftungsrätin



Andreas Paintner
Stiftungsrat

Geschäftsleitung



Markus Bühler
Geschäftsführer



Lina Rawlings
Leiterin Finanzen und
Administration



Anke Hofmann
Leiterin Stationäre Dienste



Sonja Schläpfer
Leiterin Hotellerie a.i.



Ildiko Gabulya
Leiterin Ambulante Dienste

Angebot RaJoVita

Dienstleistungen

Die Stadt Rapperswil-Jona hat der Stiftung RaJoVita mittels Leistungsauftrag die Aufgabe übertragen, eine bedarfsgerechte, persönliche Beratung, Betreuung und Pflege von betagten Menschen im ambulanten und im stationären Bereich zu gewährleisten.

Die **Spitex** steht für Hilfe und Pflege zu Hause. Sie verfügt über ein breites Leistungsangebot, das weit über die medizinische Pflegeleistung hinausgeht. Menschen aller Altersgruppen können durch Unterstützung länger in der vertrauten Umgebung bleiben oder schwierige Situationen besser bewältigen. Eine Leistungsvereinbarung mit dem spezialisierten Palliative Care Team vom Spital Wetzikon stellt sicher, dass die Begleitung und Betreuung von unheilbar kranken Menschen auch zu Hause stattfinden kann.

Die **Tagesstätte Grünfels** ist eine Ergänzung zum Wohnen zuhause, sie bietet älteren Menschen, die im Alltag Unterstützung benötigen, die Möglichkeit einen oder mehrere Tage pro

Woche in familiärer Umgebung zu verbringen. Das Ziel ist die Entlastung von pflegenden Angehörigen und die Förderung der sozialen Kontakte.

Der Schritt aus der eigenen Wohnung in eine Pflegewohnung oder ein Pflegezentrum ist für Betroffene und Angehörige nicht einfach und will wohlüberlegt sein. **Die Pflegewohnung Porthof** bietet einen familiären Rahmen, der auch Individualität zulässt. Das **Pflegezentrum Bühl** liegt im Zentrum von Jona, das **Pflegezentrum Meienberg** steht in einem ruhigen Wohngebiet mit grosser rollstuhlgängiger Terrasse. Beide Häuser ermöglichen ein Leben in Gemeinschaft, Sicherheit und Geborgenheit.

Mit der **Drehscheibe** der Stiftung RaJoVita steht eine zentrale und kostenlose Anlaufstelle für Informationen zur ambulanten und stationären Versorgung, bei Fragen zur Gesundheit, zum Leben und Wohnen im Alter und zur Alltagsbewältigung zur Verfügung. Das Angebot



richtet sich an:

- Einwohnerinnen und Einwohner von Rapperswil-Jona
- Angehörige und andere interessierte Bezugspersonen
- Organisationen, welche in der lokalen Altersarbeit beteiligt sind
- Ärztinnen und Ärzte, Spitäler und weitere Institutionen

Die Mitarbeitenden der Drehscheibe kennen die verfügbaren Unterstützungsangebote und finden situationsgerechte Lösungen bei Veränderungsprozessen im Alter.

Die Drehscheibe bietet an: Beratung und Information

- zu Pflege- und Betreuungsangeboten ambulant und stationär
- rund um den Eintritt in eine Pflegewohnung oder ein Pflegezentrum
- Mahlzeitendienst, Notrufsystem, Patientenverfügung

Koordination und interdisziplinäre Zusammenarbeit

- Case Management ambulant und stationär
- Koordinationsstelle Palliative Care und Freiwilligenarbeit
- Zusammenarbeit mit überregionalen Fachstellen

Begleitung und Vorsorge

- Demenzberatung, Angehörigenbegleitung
- Gesundheitsförderung und Prävention
- Alltagsbewältigung, Anpassungen, Erhalt der Selbständigkeit
- Hilfestellungen für das Wohnen zu Hause, Mobilität zu Hause und auswärts

Die geforderten Dienstleistungen werden täglich von einem Team mit vielfältigen Kompetenzen und Erfahrungen erbracht. Dabei wird mit vielen Partnerorganisationen zusammengearbeitet und es kann so die optimale Lösung oder Beratung für fast jede individuelle Lebenssituation angeboten werden.

Mehr Informationen sind auf der Homepage rajovita.ch aufgeschaltet.





RaJoVita
Stiftung für Gesundheit und Alter
Rapperswil-Jona

Kontaktadressen

RaJoVita

Drehscheibe

Beratungsstelle für Gesundheit und Alter

Bollwiesstrasse 4, Postfach 2345

8645 Jona

drehscheibe@rajovita.ch

055 222 01 11

Stiftung RaJoVita

Bollwiesstrasse 4, Postfach 2345

8645 Jona

stiftung@rajovita.ch

055 222 01 00

RaJoVita Spitex

Bollwiesstrasse 4, Postfach 2345

8645 Jona

spitex@rajovita.ch

055 222 01 22

RaJoVita Bühl

Wohn- und Pflegezentrum

Bühlstrasse 10, Postfach 2345

8645 Jona

pzbuehl@rajovita.ch

055 222 01 33

RaJoVita Meienberg

Wohn- und Pflegezentrum

Meienhaldenstrasse 40, Postfach 2345

8645 Jona

pzmeienberg@rajovita.ch

055 222 01 44

RaJoVita Porthof

Pflegewohnung

Rütiwiesstrasse 17, Postfach 2345

8645 Jona

pwporthof@rajovita.ch

055 222 01 55

RaJoVita Tagesstätte Grünfels

Villa Grünfels,

Werkstrasse 15, Postfach 2345

8645 Jona

tsgruenfels@rajovita.ch

055 222 01 77
